

ROTWEINE

CHÂTEAUX VON A BIS Y

A

Château Andron-Blanquet **Saint-Estèphe**

15.5 Punkte | 2028 bis 2035

Würzige Aromatik; frischer Ansatz, von mittlerer Statur, geradlinig, herbes, sogar etwas kantiges Tannin; besitzt Charakter.

Château Angélys **Saint-Émilion**

18 Punkte | 2032 bis 2050

Vielversprechende, komplexe Aromatik; glasklarer Ansatz, ungemein dichte, feste, doch nie breite oder füllige Textur, grosse Tiefe, erstklassiges Tannin, Spannkraft und Länge, mildes Feuer erst im Ausklang.

Château Angélys, Carillon **Saint-Émilion**

15.5 Punkte | 2025 bis 2035

Noten erstklassiger Eiche; besitzt Rasse und Frische trotz der Fülle und des Feuers.

Château Angludet **Margaux**

17 Punkte | 2028 bis 2040

Besonders fruchtiger Auftakt, dichte, sehnige Entwicklung, Tannin mit Schliff, das den Alkohol im Zaum hält; besitzt auch in diesem Jahr Margaux-Eleganz und Klasse.

B

Château Balestard La Tonnelle **Saint-Émilion**

16 Punkte | 2028 bis 2040

Waldbeeren; gut gebaut, extraktreich, gut eingebundenes Holz; zeigt Charakter.

Château Barde-Haut **Saint-Émilion**

16 Punkte | 2028 bis 2035

Von fester, kerniger Art, Tannin mit spürbarem Korn; erfreuliches Potenzial.

Château Batailley **Pauillac**

17.5 Punkte | 2028 bis 2045

Vermählt wie so oft die Rasse eines Saint-Julien mit der Wucht des Pauillac, erstklassiges Tannin, gut ausbalanciertes Feuer, langer, fruchtiger Ausklang.

Château Beauregard **Pomerol**

19 Punkte | 2026 bis 2040

Aromen von Beeren, Gewürzen und Kräutern; exquisiter Schliff der Tannine, Balance von besonderer Fülle und tragender Struktur, aromatische Länge; ein «kleiner» Petrus.

Clos Beauregard **Pomerol**

15.5 Punkte | 2026 bis 2032

Von ausgewogenem Bau, vollmundig, Tannin mit Frische, nochholzgeprägtes Finale.

Château Bel Air **Pomerol**

15.5 Punkte | 2026 bis 2032

Geradlinig, Tannin mit feinem Korn, Länge.

Château Bélair-Monange **Saint-Émilion**

18 Punkte | 2030 bis 2040

Noten von Beeren und Gewürzen; seidiger, besonders dichter, mineralischer Bau, Tannin von exzellentem Schliff; hat Klasse.



Spass zum Freundschaftspreis

Château Belgrave

Haut-Médoc

17 Punkte | 2028 bis 2038

Mit stilsicherer Hand gekellert, dichtes, tragendes Tannin mit Schliff, gut ausbalancierter Alkohol, fruchtige Länge; zuverlässig und ausgezeichnet gemacht.

Château Bellefont-Belcier **Saint-Émilion**

16 Punkte | 2027 bis 2035

Schlanker Auftakt, lebhaftige Entwicklung, noch recht ausbaugeprägtes Finale.

Château Bellegrave **Pomerol**

15 Punkte | 2024 bis 2032

Fruchtig, von mittlerer Statur, pulvriges Tannin, vom Holz geprägtes Finale.

Château Bellevue **Saint-Émilion**

16.5 Punkte | 2026 bis 2032

Aromatik schwarzer Beeren, voller Ansatz, extraktreich, gut eingebundenes, saftiges Tannin, von idealer Länge; sehr gepflegt.

Château Berliquet **Saint-Émilion**

16 Punkte | 2026 bis 2032

Fruchtig und saftig, gesunde Herbe, die gut das verhaltene Feuer ausbalanciert.

Château Beychevelle **Saint-Julien**

16.5 Punkte | 2030 bis 2040

Noten von Bitterschokolade und Kirsche; beginnt kompakt, mit dichter, fester Textur, perfekt reifes Tannin, gut eingebundener Alkohol und langes, fruchtgeprägtes Finale. Gehört zu den besten Jahren dieses Gutes.

Château Bonalgue **Pomerol**

16 Punkte | 2026 bis 2034

Von robuster, charaktvoller Art, gut gemeisterte Fülle, Rasse und Potenzial.

Château Bourgneuf **Pomerol**

16 Punkte | 2026 bis 2034

Die fruchtige, an Brombeere erinnernde Aromatik und die saftige Textur entschädigen für das noch etwas harsche Tannin, der Alkohol ist spürbar, aber nicht störend.

Château Bouscassé Vieilles Vignes **Madiran**

18 Punkte | 2030 bis 2050

Superbe, nur leicht ausbaugeprägte Aromatik, dann rosa Grapefruit, Waldbeeren und Gewürze; voller Ansatz, grosse Dichte und Länge über einem Kassetannin, präsender, aber gut eingebundener Süßkomplex; kann (und sollte) lange reifen.

Château Bouscaut
Pessac-Léognan

16 Punkte | 2027 bis 2034

Noch recht ausbaugeprägte Aromatik; beginnt vollmundig und fleischig, das spürbare Feuer wird durch die etwas herben Tannine im Zaum gehalten. Ein Kind seines Jahrgangs.

Château Boyd-Cantenac
Margaux

16.5 Punkte | 2030 bis 2040

Entspricht ganz dem Stil des in dieser Phase immer recht kantigen, robusten Weins mit etwas harten Tanninen und guter Säure; die Reife wird für mehr Schliff sorgen.

Château Brane-Cantenac
Margaux

19 Punkte | 2030 bis 2040

Herrliche Aromatik von frischen Johannisbeeren und Flieder; bereits in diesem frühen Stadium von grosser Eleganz, schlank, aber sehlig, mit Spannkraft und Schliff, erstklassiges Tannin, extreme Länge; hervorragend, stiltreu trotz des Jahrgangs, hundert Prozent Margaux. Ein Top-Buy auch in diesem Jahr.



Eleganz statt Fülle

Château Branaire-Ducru
Saint-Julien

18 Punkte | 2030 bis 2045

Fruchtig und verführerisch in der Aromatik, dezente Barriquenoten; rund im Ansatz, spürbar fruchtig mit festem Kern, herrlich seidiges Tannin, sehr langes, fruchtgeprägtes, besonders frisches Finale; herrlicher Wein von idealer Balance, ein Must in diesem Jahr.

Château Brondelle
Graves

16 Punkte | 2027 bis 2035

Beginnt kompakt, herbes, robustes Tannin, dadurch etwas eckiges Finale, aber gut eingebundener Alkohol; sollte etwas reifen.

C

Château Cadet-Bon
Saint-Émilion

16 Punkte | 2028 bis 2034

Verführerische Aromatik von roten Beeren; sämiger Auftakt, dicht gewoben, vollmundig, pulvriges Tannin, Finale von ausgesprochen langer Länge; mit Sorgfalt gekeltert.

Château Calon-Ségur

Saint-Estèphe

17 Punkte | 2030 bis 2040

Im Stil der zwei vorhergehenden Jahre, das heisst, weniger der Eleganz verpflichtet, vollmundig, fleischig, feurig, mit spürbarer Eiche und schwelendem Feuer im Ausklang.

Château Calon-Ségur, Marquis

Saint-Estèphe

15 Punkte | 2026 bis 2032

Viel Eiche sowohl in der Nase wie auch im Mund, endet feurig und etwas trocken.

Château Camensac

Haut-Médoc

16 Punkte | 2027 bis 2035

Besonders fruchtig, von schlanker, aber dichter Art, kaum spürbarer Alkohol; wird zu einem trinkigen Wein heranreifen.

Château Canon

Saint-Émilion

19.5 Punkte | 2028 bis 2040

Von absolut deliziöser Fruchtigkeit, transparent, elegant und lang, von grösster Präzision und Frische. Das Spitzen-Terroir kommt hier ideal zur Geltung. Einer der Topweine des Jahres und ein Paradebeispiel des grossen Saint-Émilion, und dies ohne mit den Muskeln spielen zu müssen.

Château Canon, Croix Canon

Saint-Émilion

16 Punkte | 2026 bis 2032

Fruchtige Aromatik; fülliger Auftakt, von sattem Bau, samtene Tannin, von guter Länge; wirkt harmonisch und sehr gepflegt.

Château Cantelauze

Pomerol

15 Punkte | 2027 bis 2033

Spürbarer Extrakt schon im Ansatz, robuste Art, eckiges Finale; bleibt sich selbst treu.

Château Cantemerle
Haut-Médoc

16.5 Punkte | 2027 bis 2040

Hübsche Barriquenoten; vollmundig, ausgewogen, von guter Länge, gefällig, sicher, aber auch stilvoll und hervorragend gemacht.

Château Cantenac-Brown
Margaux

17.5 Punkte | 2030 bis 2040

Verrät Präzision schon in der Nase, mit Noten frischer Kirschen; saftig im Ansatz, vollmundige Entwicklung, erstklassiges Tannin, das nicht nur Halt vermittelt, sondern auch Frische, gehört zu den Topweinen des Jahres.

Château Cap de Mourlin

Saint-Émilion

15.5 Punkte | 2028 bis 2035

Von kräftigem Bau, herbe Gerbstoffe, endet noch etwas trocken und abrupt; wird ein paar Jahre Flaschenreife nötig haben.

Château Capbern Gasqueton

Saint-Estèphe

15.5 Punkte | 2028 bis 2035

Kompakt, dicht, herbes, eine Spur grobkörniges Tannin, wirkt dadurch sehr robust und eckig in dieser Phase.

Château Carbonnieux

Pessac-Léognan

17.5 Punkte | 2028 bis 2040

Viel versprechende, fruchtig-würzige Aromatik; beginnt vollmundig und fleischig, doch besitzt auch Biss und besondere Rasse dank erstklassiger Tannine, die den Alkohol im Zaum halten; einmal mehr ausgezeichnet gelungen, mit grosser Präzision gekeltert, seinen Preis mehr als wert.

Château Castera

Médoc

15 Punkte | 2025 bis 2030

Knackig und kompakt, krautig, aber saftig; von mittlerer Länge.

Château Certan de May de Certan

Pomerol

17.5 Punkte | 2029 bis 2035

Zurückhaltend, aber viel versprechend in der Nase, präzise Ausbaunoten; eleganter Auftakt, Dichte, Schliff und Rasse, erstklassiges Tannin, Mineralität und Länge; viel Terroir in diesem ausgezeichnet gemachten Wein.

Château Caroline

Moulis en Médoc

15.5 Punkte | 2028 bis 2035

Zurückhaltend ausbaugeprägt; von etwas strenger, doch angenehm schlanker Art, noch



Vorbildliche Harmonie

Château Canon-La-Gaffelière Saint-Émilion

18 Punkte | 2026 bis 2036

Geschliffene Tannine, delikate, unaufdringliche Fruchtigkeit, gelungene Integration des Alkohols, Eleganz trotz der Fülle: Alles stimmt in diesem Klassewein, beispielhafter, herrlicher Wein von idealer Balance.

etwas bloss liegendes Tannin, aber Ansätze von Eleganz. Sollte etwas reifen.

Château Chêne Liège

Pomerol

15 Punkte | 2026 bis 2032

Robust, Tannin mit Ecken und Kanten, recht lang, würzig und herb.

Château Chauvin

Saint-Émilion

16.5 Punkte | 2028 bis 2035

Interessante, viel versprechende Aromatik; von kompaktem Bau, saftig, dicht, Tannin mit Kanten, aber ohne Rustikalität; gut abgestimmter Alkohol. Ein zweites Muster wirkt noch präziser, fruchtiger, ausgezeichnet proportioniert, mit stützenden Tanninen.

Château Clerc-Milon

Pauillac

18 Punkte | 2030 bis 2050

Von besonderer aromatischer Komplexität; hoher Fruchtgehalt, erstklassiges, seidiges Tannin, das Schliff und Mineralität vermittelt, doch nur als Verbindungsglied zwischen Fruchtigkeit und Gehalt; hervorragend, eigenständig, voller Charakter. Gehört zu den Spitzenweinen des Jahres.

Château Clerc-Milon, Passtourelle

Pauillac

15.5 Punkte | 2022 bis 2027

Auf seine Art ungezwungener Wein von mittlerer Fülle; für den Bauch, nicht den Kopf.

Clos 56

Pomerol

15 Punkte | 2026 bis 2032

Würzig, von kerniger Art, viel Holz, Tannin mit spürbarem Korn, von mittlerer Statur.

Château Cos d'Estournel

Saint-Estèphe

18 Punkte | 2029 bis 2045

Diskrete Ausbaunoten in der Nase, spürbare aromatische Präzision; beginnt sehr geschmeidig und fruchtig, entwickelt gemächlich seine Struktur aus erstklassigem Tannin, der Alkohol ist spürbar, aber ausgezeichnet ausbalanciert; vermählt gekonnt Opulenz mit einiger Eleganz.

Château Cos Labory

Saint-Estèphe

17.5 Punkte | 2030 bis 2040

Interessante Aromatik, die von ausgewogenem Holzeinsatz zeugt; kompakt im Ansatz, dicht gewoben, herbes, aber gut eingebundenes Tannin, langes Finale; einmal mehr ausgezeichnet gelungen.

Château Côte de Baleau

Saint-Émilion

16 Punkte | 2026 bis 2034

Angenehm beerige Aromatik; von ausgewogenem, fruchtigem Bau, saftiges Tannin und gute, fruchtig-würzige Länge.

Château Couhins

Pessac-Léognan

17 Punkte | 2028 bis 2036

Recht ausbaugeprägt und leicht reduktiv in diesem frühen Stadium; von geradliniger Art im Mund, mit erstklassigen Gerbstoffen und gut eingearbeitetem Süßkomplex, wird zu einem eleganten, trinkigen Wein heranreifen.

Château Couhins-Lurton

Pessac-Léognan

16 Punkte | 2026 bis 2034

Beginnt fruchtig, besitzt Rasse, reifes Tannin und gute Balance; wird zu einem zuverlässigen, trinkigen Wein heranreifen.

Château Couvent des Jacobins

Saint-Émilion

16 Punkte | 2028 bis 2035

Würzige Aromatik; von dichtem, wuchtigem Bau, bei guter, fruchtiger Länge; robuster Wein mit Charakter.

Château Crabitey

Graves

16.5 Punkte | 2026 bis 2033

Noten erstklassiger Barriques; voller Ansatz, dichter Bau, samtenes Tannin; einmal mehr sehr ausgewogen und gut gemacht.

Château Croix des Rouzes

Pomerol

15.5 Punkte | 2026 bis 2034

Verführerisch würzig und fruchtig mit Noten von schwarzen Beeren; imposant im Ansatz, pulvriges Tannin, anhaltender Ausklang; robust, mit Charakter.

Château Croizet-Bages

Pauillac

16 Punkte | 2027 bis 2035

Zurückhaltende, fruchtig-würzige Aromatik; robuster Auftakt, kompakte Entwicklung, gut eingebundene Gerbstoffe bei ordentlicher Länge, mit guten Anlagen.

D

Château d'Aiguilhe

Castillon Côtes de Bordeaux

15 Punkte | 2027 bis 2032

Frischer Ansatz, fester Bau; noch ausbaugeprägt, dadurch etwas eng in der Art.

Château d'Arche Rouge

Graves

15.5 Punkte | 2023 bis 2027

Schlank und trinkig im Mund, erfrischend.

Château d'Armailhac

Pauillac

16 Punkte | 2028 bis 2035

Wirkt wuchtig: Das neue Holz und die etwas eckigen Tannine halten den Alkohol im Zaum.

Château d'Escurac

Médoc

16 Punkte | 2024 bis 2032

Voller, fleischiger Bau, knackiges Tannin, spürbare Fülle; ausgezeichnet gelungen.

Château d'Issan

Margaux

17.5 Punkte | 2030 bis 2040

Erstklassiges Tannin, grosse Spannkraft und Länge, Temperament und Rasse: dürfte abgefüllt auch 18 Punkte wert sein.

Château Dalem

Fronsac

16.5 Punkte | 2028 bis 2040

Fruchtig und knackig, Tannin mit Schliff, gut ausbalancierter Alkohol, gehört zu den besten hier je produzierten Weinen.



Eine echte Trouvaille

Château d'Alix
Pessac-Léognan
17 Punkte | 2026 bis 2032

Jean-Nöel Belloc (Château Brondelle) zeichnet auch diesen Wein, der sich vor den Crus Classés nicht verstecken muss: von besonders fruchtiger, herrlich ausgewogener Art mit Schmeicheltanninen, elegant und verführerisch, mit gut eingebundenem Alkohol; Harmonie und Klasse.

Château Dassault
Saint-Émilion
15.5 Punkte | 2028 bis 2035

Herb, Tannin mit Ecken und Kanten, spürbare Barrique-Noten. Stiltreu.

Château Dauzac
Margaux
16.5 Punkte | 2028 bis 2035

Kompakt, mit Saft und Frische, reife Gerbstoffe, Finale auf Himbeernoten. Gefällig.

Domaine de Chevalier
Pessac-Léognan
18 Punkte | 2030 bis 2040

Besitzt Extrakt, mit knackigen, frischen Gerbstoffen, die gut den Alkohol ausgleichen, endet sehr lang auf Noten frischer Himbeere; auf der Höhe der besten Jahre.

Château de Ferrand
Saint-Émilion
16 Punkte | 2026 bis 2034

Voller Ansatz, dichte Entwicklung, ideale Länge auf Noten von Bitterschokolade.

Château de Fieuzal
Pessac-Léognan
17 Punkte | 2028 bis 2035

Beginnt angenehm fruchtig, besitzt Frische und Rasse, die Tannine sind reif und geschmeidig, der Alkohol ist zwar spürbar, aber gut eingebunden; sehr zuverlässig und gut gearbeitet, schmackhaft.

Clos de l'Oratoire
Saint-Émilion
17 Punkte | 2028 bis 2035

Besitzt Substanz und Dichte, Schliff und Tiefe, die Gerbstoffe sind knackig, das Finale ist fruchtig; besonders gelungen.

Clos de la Vieille Eglise
Pomerol
16 Punkte | 2026 bis 2034

Fruchtig, von ausgewogenem Bau, geschmeidig, saftiges Tannin, gute Länge.

Château de Malleret
Haut-Médoc
16 Punkte | 2026 bis 2034

Schlanker Auftakt, ausgewogener Bau, samtene Tannine, saftiger Ausklang; sehr ausgewogen und empfehlenswert.

Château de Pez
Saint-Estèphe
16.5 Punkte | 2028 bis 2035

Fruchtig-würzig; frischer Ansatz, von klassischem Bau, Tannin mit Schliff, endet recht lang, und fruchtig, besitzt Glanz und Frische.

Château de Sales
Pomerol
17 Punkte | 2025 bis 2035

Mokka-Noten, Schliff und Saft trotz der Fülle, gut eingebundenes, samtene Tannin; wird schon jung Spass machen.

Clos des Jacobins
Saint-Émilion
15.5 Punkte | 2028 bis 2035

Stark von der Barrique geprägtes Muster auf Kosten der Fruchtigkeit und Harmonie.

Château Desmirail
Margaux
16.5 Punkte | 2028 bis 2035

Rechtholzgeprägtes Muster; stoffig und wuchtig im Mund, mit etwas hartem Tannin; besitzt Temperament und Feuer, aktuell etwas auf Kosten der Eleganz.

Château Destieux
Saint-Émilion
15.5 Punkte | 2026 bis 2034

Von geradliniger, kompakter, noch etwas strenger Art im Mund, herber Ausklang.

Château Deyrem Valentin
Margaux
15.5 Punkte | 2030 bis 2040

Von robuster, gar etwas eckiger Art, mit bloss liegenden und leicht trockenen Gerbstoffen; der Ausbau wird für mehr Schliff sorgen.

Le Clos du Beau-Père
Pomerol
16 Punkte | 2024 bis 2030

Noten gekochter Himbeeren; voller Ansatz, samtene Tannin; poppig und gefällig.

Clos du Clocher
Pomerol
18 Punkte | 2028 bis 2040

Feurig und vollmundig, gewiss, doch welche Klasse! Gerbstoffe von allererster Güte, Mineralität und Rasse trotz der Fülle; immense Länge: einmal mehr beispielhaft.

Château du Domaine de l'Eglise
Pomerol
17 Punkte | 2028 bis 2040

Vollmundig und dicht, Kassetannin, Saft und Frische, Mineralität, langer Ausklang; einer der besten hier je produzierten Weine!



Purezza und Potenz

Château de Pressac
Saint-Émilion
18 Punkte | 2030 bis 2050

Da ist einmal die absolute Purezza, sprich der reine, unverfälschte Frucht- beziehungsweise Terroirausdruck, die grosse Rasse und Kraft, die superbe Frische der Tannine, die beeindruckende Länge; gehört zu den Topjahrgängen des Gutes.

Château du Tailhas**Pomerol****15 Punkte | 2025 bis 2030**

Von robuster, rustikaler Art, doch trinkig.

Château Durfort-Vivens**Margaux****19.5 Punkte | 2028 bis 2045**

Diskrete, so komplexe wie delikate Aromatik von Gewürzen, Kräutern, frischen Beeren mit einem Hauch mineralischer Akzente; beginnt seidig, entwickelt grosse Transparenz über herrlich geschmeidigen und doch festen Tanninen, endet sehr lang auf erfrischenden Himbeernoten ohne spürbaren Alkohol: für die besondere Harmonie und Komplexität.

F

Château Faugères**Saint-Émilion****15.5 Punkte | 2027 bis 2035**

Gefällige Aromatik reifer Beeren; würziger Auftakt, kräftige Entwicklung, herbes, aber gut eingebundenes Tannin; bleibt sich selbst treu.

Château Faurie de Souchard**Saint-Émilion****16 Punkte | 2026 bis 2034**

Würzig und röstig in der Nase; gut gebaut, Tannin mit Schliff; von gepflegter Art.

Château Fayat**Pomerol****15.5 Punkte | 2026 bis 2032**

Gut gebaut, fruchtig-würzig, von gepflegter Art: weniger Holz, dadurch ausgewogener.

Château Ferrand**Pomerol****15 Punkte | 2026 bis 2034**

Kräuterwürzig und würzig; frischer Ansatz, von lebhafter Art, noch bloss liegende, herbe Textur, recht lang.

Château Ferrière**Margaux****18 Punkte | 2030 bis 2045**

Komplexe, blumig-mineralische Aromatik; voller, sogar kräftiger Ansatz, besonders dichte, kernige Entwicklung über einem tragenden Fundament von erstklassigem Tannin, Rasse und grosse Länge ohne spürbaren Alkohol; hervorragend, sollte reifen.

Château Fleur Cardinale**Saint-Émilion****16.5 Punkte | 2028 bis 2034**

Beeren und Backgewürze; von kompaktem, saftigem Bau, Tannin mit Frische, gemeisterter Extrakt: empfehlenswert.



*Natur in der Flasche***Château Fonroque****Saint-Émilion****18 Punkte | 2030 bis 2045**

Grosse aromatische Komplexität, Noten frischer Kräuter und Blüten; saftiger Auftakt, grosse Rasse, erstklassiges, kerniges Tannin; langlebiger Biodynamiker der Sonderklasse, dem man jedoch genügend Zeit zur Reife lassen sollte.

Clos Floridène**Graves****16.5 Punkte | 2025 bis 2032**

Dezente Ausbauwürze, dann Kirsche; voller Ansatz, dichter Bau, knackiges Tannin, gute Länge, Fülle, Rasse und Temperament: durch und durch empfehlenswert.

Château Fombrauge Magrez**Saint-Émilion****15.5 Punkte | 2028 bis 2035**

Von fester Art, robust, kräftig, fruchtig-würzig, von guter Länge, zuverlässig, gutes Reifepotenzial.

Château Fonbadet**Pauillac****16 Punkte | 2030 bis 2040**

Kompakt, bodenständig, ohne Übergewicht an Alkohol, mit robustem Tannin; authentischer, eigenständiger Wein.

Château Fonplégade**Saint-Émilion****16 Punkte | 2030 bis 2040**

Kräftig, fest gebaut, stützendes Tannin mit spürbarem Korn, ideale Länge: besitzt Charakter und Potenzial.

Château Fonréaud**Listrac****17 Punkte | 2027 bis 2040**

Verführerische Noten erstklassiger Eiche; voller Ansatz, fleischige Entwicklung, rundes, perfekt eingebundenes Tannin, langer, saftiger, fruchtiger Ausklang, ideal integrierter Alkohol; hervorragend gemacht.

Château Fontenil**Fronsac****16 Punkte | 2027 bis 2035**

Recht ausbaugeprägt; voller Auftakt, Tannin mit gewissem Schliff, saftiger Ausklang.

Clos Fourtet**Saint-Émilion****17.5 Punkte | 2030 bis 2040**

Gutes aromatisches Potenzial, fruchtige Akzente von Waldbeeren; kompakt im Ansatz, vollmundig, Tannin mit Schmelz und Frische; zeigt beeindruckende Rasse, Tiefe und Länge sowie perfekte Balance.

Château Franc Mayne**Saint-Émilion****17 Punkte | 2028 bis 2035**

Gehört seit langem zu den regelmässigsten, stiltreuesten der Saint-Émilion und verblüfft einmal mehr durch seinen hohen Fruchtgehalt, die besondere Saftigkeit und Frische.

G

Château Gazin**Pomerol****18 Punkte | 2032 bis 2040**

Interessantes aromatisches Potenzial mit mineralischen Akzenten und Kräuternoten; von erstaunlicher Saftigkeit, mit spürbarer Säure und robustem Tannin, grosse Dichte und Länge: Im Kontext des gleichsam kalifornischen Stils vieler Weine erstaunt er, doch als klassischer Pomerol überzeugt er.

Château Giscours**Margaux****17 Punkte | 2030 bis 2040**

Besonders reintonig, diskret und fruchtig in der Nase; stoffig und vollmundig im Mund, gut strukturiert, mit noch etwas bloss liegenden, etwas harschen Gerbstoffen.

Château Gloria**Saint-Julien****16 Punkte | 2028 bis 2034**

Zurückhaltend ausbaugeprägt; von angenehm schlanker Art, mit Rasse und Frische, knackiges Tannin, gut ausbalancierter Süßkomplex; auch in diesem Jahr gelungen und empfehlenswert.

**Château Grand Barrail Lamarzelle
Figeac****Saint-Émilion****16 Punkte | 2025 bis 2033**

Kompakt, gut gebaut, fruchtig-würzig mit interessanten Kräuternoten, zuverlässig.

Château Grand Corbin**Saint-Émilion****16.5 Punkte | 2028 bis 2035**

Kompakt, dicht, schnörkellos, mit Charakter, Gehalt, Rasse und Tiefe; wir mögen das sehr.

Château Grand Corbin-Despagne**Saint-Émilion****17 Punkte | 2028 bis 2040**

Aromatik frischer Beeren, gut abgestimmtes Holz; vollmundig, saftig, knackiges Tannin, das gut die Fülle ausbalanciert; gehört zu den grossen Jahrgängen auf diesem Gut.

Château Grand-Pontet**Saint-Émilion****15.5 Punkte | 2028 bis 2035**

Von korpulentem, recht feurigem Bau, robustes, herbes Tannin, gute aromatische Länge.

Château Grand-Puy Ducasse**Pauillac****17 Punkte | 2030 bis 2040**

Noten erstklassiger Eiche; kräftig, dicht, grosse Rasse, Tannin mit Schliff und Mineralität, ideale Länge, gut integrierter Alkohol.

Château Grand-Puy-Lacoste**Pauillac****19 Punkte | 2032 bis 2050**

Besondere aromatische Komplexität mit blumigen und delikat-würzigen Akzenten; von beeindruckender Rasse, erstklassiges Tannin, exquisite Frische und Länge; gehört wieder zu den Top-Buys des Jahres.

H, J, K

Château Haut-Bages Libéral**Pauillac****17.5 Punkte | 2028 bis 2040**

Noten frischer Kirsche, mineralische Würze; samtener Ansatz, saftige Entwicklung über knackigem Tannin, endet lang, hervorragend.

Château Haut-Bailly**Pessac-Léognan****19 Punkte | 2030 bis 2050**

Präzise Aromatik von Gewürzen und frischen Beeren; seidig und fruchtig, betörende Eleganz und Transparenz trotz der Fülle, der Alkohol perfekt eingebunden, die Tannine besitzen mineralischen Schliff; superb.



Von einmaligem Charakter

Château Jean Faure**Saint-Émilion****17.5 Punkte | 2027 bis 2035**

Wir mögen die besondere Würze von Blüten und Kräutern, aber auch die grosse Rasse und Frische, die Saftigkeit, den einmaligen Charakter dieses Weins. Gehört 2020 zu unseren Lieblingen.

Château Haut-Bailly, HB.II**Pessac-Léognan****17 Punkte | 2026 bis 2034**

Kompakt, dicht, spürbarer, aber gut eingebundener Alkohol, erstklassiges, nur im Ausklang leicht trockenes Tannin; hervorragend für ein Zweitetikett.

Château Haut-Brion**Pessac-Léognan****18 Punkte | 2032 bis 2050**

Nuancen von Gewürzen, Beeren und Kräutern in der Nase; zeigt Volumen und Fleisch bereits im Ansatz, viel Tannin, von beeindruckendem Schliff, temperamentvoller Ausklang; Haut-Brion der Sonderklasse, im Stil des Jahres.

Château Haut-Brion, Le Clarence**Pessac-Léognan****16 Punkte | 2026 bis 2030**

Entwickelt Rasse und Herbe, im Finale stört ein bisschen der Alkohol. Etwas reifen lassen.

Château Haut-Ferrand**Pomerol****15 Punkte | 2028 bis 2035**

Durch die Säure geprägter Ansatz, noch bloss liegende, aber dichte Textur.

Château Haut-Maillet**Pomerol****15.5 Punkte | 2026 bis 2032**

Fruchtig und saftig, vollmundig und robust, aber ohne Rustikalität; gehört zu den besten hier je verkosteten Weinen.

Château Haut-Sarpe**Saint-Émilion****16 Punkte | 2030 bis 2040**

Robuster, vollmundiger Wein mit Substanz und Tiefe, eckiges Tannin, grosse Spannkraft und Länge; besitzt Charakter, sollte reifen.

Château Hosanna**Pomerol****17 Punkte | 2028 bis 2040**

Wirkt enorm gepflegt mit seinen perfekt abgestimmten Noten neuer Eiche, besitzt nicht nur Fülle, sondern auch Schliff und einen Ansatz von Eleganz. Er mag etwas unverbindlich wirken verglichen mit den anderen Spitzenweinen des Hauses, doch das heisst auch, dass er einer grossen Runde gefallen wird.

Château Kirwan**Margaux****16.5 Punkte | 2028 bis 2035**

Besonders fruchtige Aromatik; von kompakter, herber, etwas krautiger Art im Mund, doch dadurch erfrischend und trinkig und ohne Übergewicht.

L

Clos l'Eglise**Pomerol****15.5 Punkte | 2029 bis 2034**

Besitzt hohen Extrakt, wie das so seine Art ist, kompakten Bau und spürbaren Alkohol, doch das Holz ist gut eingebunden.

Château l'Enclos**Pomerol****16.5 Punkte | 2026 bis 2034**

Fruchtig und verführerisch, gut abgestimmtes Holz; voller Ansatz, dichte, frische Entwicklung, Kassetannin, ideale Länge; 17 Punkte, wenn er so auf die Flasche kommt!

Château la Cabanne**Pomerol****15 Punkte | 2026 bis 2034**

Kräuterwürzige Aromatik, von lebhafter, herber Art, frischer Ausklang, gute Länge.

Château la Commanderie**Pomerol****15.5 Punkte | 2026 bis 2032**

Von klassischem Bau, kernig, lebhaftes Tannin, gute Länge, Frische und Rasse.

**Château la Commanderie
Saint-Émilion**

16 Punkte | 2028 bis 2034

Fruchtig-würzig, körniges, aber frisches Tannin, Ausklang auf Schokoladennoten.

**Château la Couspaude
Saint-Émilion**

15 Punkte | 2027 bis 2034

Spürbare Eichenwürze von mentholiger Art; kerniger Bau, vom Ausbau dominiert.

**Château la Création
Pomerol**

16 Punkte | 2026 bis 2034

Verführerisch würzig und fruchtig, dicht, knackig, Tannin mit Schmelz und Frische, langes Finale auf hübschen Beerennoten.

**Château la Croix
Pomerol**

17 Punkte | 2028 bis 2035

Besitzt Struktur, Harmonie, Dichte, Länge und einen Ansatz von Eleganz und Frische; stilvoll.

**Château la Croix de Gay
Pomerol**

16 Punkte | 2026 bis 2034

Kompakt und gut gebaut, Tannin mit Schlift; ehrlicher Wein im Stil des Jahres.

**Château la Croix du Casse
Pomerol**

17 Punkte | 2026 bis 2035

Grosse Frische trotz der Fülle, erstklassiges Tannin, Schliff und Länge; sehr stimmig.

**Château la Croix Saint-Georges
Pomerol**

17 Punkte | 2028 bis 2040

Grosse Dichte, erstklassiges Tannin, gemischte Fülle, das schwelende Feuer macht sich erst im Ausklang bemerkbar.

**Château la Croix Toulifaut
Pomerol**

16 Punkte | 2024 bis 2030

Wirkt sehr klassisch in seiner schlanken, fruchtigen Art, seiner Ausgewogenheit und bei der Frische der Tannine; schnörkellose Art, die Platz für den Terroirausdruck lässt.

**Château la Dominique
Saint-Émilion**

17 Punkte | 2028 bis 2040

Zuerst noch recht ausbaugeprägt, doch weit fruchtiger nach Belüftung; voller Ansatz, recht feurige Entwicklung, erstklassiges Tannin, grosse, fruchtige Länge; nur der etwas bloss liegende Alkohol stört ein bisschen in dieser Phase. Dennoch hervorragend gemacht: Der Ausbau wird ihm guttun.

**Château la Fleur de Gay
Pomerol**

16.5 Punkte | 2026 bis 2032

Aromatik von Mokka und Beeren; voller Ansatz, dichte Entwicklung, Tannin mit Schliff, gute Länge, mit spürbarem, aber nicht dominierendem Feuer: entspricht seinem Stil.

**Château la Fleur Morange
Saint-Émilion**

15 Punkte | 2027 bis 2033

Robuster Ansatz, von mittlerer Statur, herbes, noch leicht trockenes Finale.

**Château la Fleur Pétrus
Pomerol**

17 Punkte | 2028 bis 2035

Beginnt wuchtig, füllige Entwicklung über knackigem und doch samtendem Tannin, langer, feuriger Ausklang; mehr Kraft als Eleganz, doch hervorragend gemacht.

**Château la Gaffelière
Saint-Émilion**

18 Punkte | 2028 bis 2040

Noten neuer Barrique, Himbeere; seidiger Auftakt, samtene Entwicklung, erstklassiges Tannin, grosse Länge; perfekte Balance.



Bio hat die Nase vorn

**Château la Lagune
Haut-Médoc**

18 Punkte | 2030 bis 2045

Weine aus biodynamischem Anbau wie dieser haben 2020 die Nase vorn: grosse aromatische Komplexität dank Noten von Beeren und Blüten, besondere Mineralität und Rasse, Spannkraft, Eigencharakter und Terroirtreue – ein Must.

**Château la Garde
Pessac-Léognan**

15.5 Punkte | 2024 bis 2030

Fleischig und saftig im Mund, rundes Tannin, aber spürbares Feuer im Ausklang.

**Château la Grave
Pomerol**

15 Punkte | 2026 bis 2032

Würzig, Noten von schwarzen Beeren, von mittlerer herber Statur, charaktervoll.

**Château la Gurgue
Margaux**

16.5 Punkte | 2026 bis 2034

Verführerische Aromatik von Flieder und Beeren; entwickelt Dichte und Tiefe dank erstklassigem Tannin, perfekt abgestimmter Alkohol, fruchtige Länge; wird immer besser!

**Château la Marzelle
Saint-Émilion**

17 Punkte | 2028 bis 2036

Von gepflegter Art, mit Schliff und Frische, hervorragende Balance; besitzt Delikatesse sogar in diesem Jahr; exzellenter Wein.

**Château la Mission Haut-Brion, La
Chapelle**

Pessac-Léognan

16 Punkte | 2025 bis 2032

Fruchtige Aromatik mit Kräuterakzenten; vollmundig, saftig, mit perfekt eingebundenen Gerbstoffen, fruchtig-feuriger Ausklang; der beste Chapelle der letzten Jahre!

**Château la Mission Haut-Brion
Pessac-Léognan**

17.5 Punkte | 2030 bis 2045

Noten erstklassigen Ausbaus; entwickelt Volumen über präsentem, erstklassigem, gut eingebundenem Tannin, stoffiger, auch spürbar, pfeffrig-feuriger Ausklang; muss reifen.

**Château la Mondotte
Saint-Émilion**

17.5 Punkte | 2028 bis 2040

Blumiges Holz; von besonderer Rasse, erstklassiges Tannin, gut integrierter Alkohol, Spannkraft und Länge; tadellos verarbeitet.

**Château la Pointe
Pomerol**

16 Punkte | 2026 bis 2032

Vollmundig und gefällig mit samtendem Tannin, spürbare, doch gut integrierte Eiche.

**Château la Renaissance
Pomerol**

15 Punkte | 2025 bis 2032

Robustes Tannin mit Ecken und Kanten, endet noch etwas Holzgeprägt.

Château la Serre
Saint-Émilion

17 Punkte | 2030 bis 2040

Sehr ausbaugeprägt, vollmundig, extraktreich, wuchtig gar, ganz dem Jahr entsprechend, hervorragend gemacht, mit erstklassigem Tannin und gut integriertem Alkohol.

Château la Tour-Carnet
Haut-Médoc

16 Punkte | 2028 bis 2035

Von kompakter Art, robustes, auch etwas eckiges, krautiges Tannin knapper Reife.

Château la Tour de Mons
Margaux

15.5 Punkte | 2026 bis 2034

Ausbaugeprägt, würzig mit fruchtigen und Kräuterakzenten; herber Bau, doch von ordentlicher Länge, mit Charakter.

Château la Tour-Figeac
Saint-Émilion

16 Punkte | 2026 bis 2034

Aromatik von frischen Beeren; kompakt und doch saftig, gleicht einer Kugel, ganz aus knackigen Beeren gebaut, Tannine ohne Ecken und Kanten, gut integriertes Feuer.



Betörende Balance

Château Langoa-Barton
Saint-Julien

17.5 Punkte | 2028 bis 2040

Betörend fruchtig und geschmeidig, Klasetannin, grosse Länge; der Alkohol ist auch in diesem Wein spürbar, stört aber nicht die ausgezeichnete Balance: wird nach wie vor unterschätzt!

Château la Tyre
Madiran

18 Punkte | 2035 bis 2050

Grosse aromatische Klasse; beginnt wuchtig, entwickelt Feuer, Rasse und immense Dichte bei ewiger Länge; ein Urwein von grosser Präzision, besonders, was die Qualität der Tannine anbelangt, die mit ihrer Mineralität perfekt den Alkohol ausbalancieren.

Château la Violette
Pomerol

16 Punkte | 2026 bis 2032

Wie immer besonders blumig in der Nase; dicht und füllig, aber auch mit erfreulicher Frische, wirkt sehr gefällig, für Freunde dieses Weins jedenfalls ein Must.

Château Labégorce
Margaux

16.5 Punkte | 2025 bis 2035

Voller Ansatz, dichter, sogar fleischiger Bau, Tannin mit Schliff, fruchtiges Finale.

Château Lafleur du Roy
Pomerol

15.5 Punkte | 2026 bis 2034

Fülliger Auftakt, Tannin mit spürbarem Korn, langes Finale; ein Klassiker.

Château Lafleur-Gazin
Pomerol

16.5 Punkte | 2027 bis 2034

Verführerisch fruchtig in der Nase; sämiger Auftakt, von ausgewogenem Bau, vollmundig, Tannin mit Schmelz, endet fruchtig und saftig; besitzt erfreuliche Rasse.

Château Lafon-Rochet
Saint-Estèphe

17 Punkte | 2028 bis 2040

Beeindruckt nicht durch Masse, sondern durch den besonderen Fruchtgehalt, die Fruchtigkeit und Frische, die seidigen Gerbstoffe, die Sinnlichkeit und die grosse Harmonie.

Château Lagrange
Saint-Julien

17 Punkte | 2030 bis 2040

Sehr ausbaugeprägt in dieser Phase, dadurch etwas verschlossen; beginnt kompakt und dicht, entwickelt etwas bloss liegende, eckige Gerbstoffe, die aber gut den Alkohol ausbalancieren. Der Ausbau wird für grössere Harmonie sorgen.

Château Lagrange à Pomerol
Pomerol

16.5 Punkte | 2026 bis 2032

Gehaltvoller, samtener, sogar fleischiger Wein, noch ausbaugeprägt und doch sehr harmonisch: erstklassiger, stilechter Pomerol.



Präzision und Inspiration

Château Laroze
Saint-Émilion

17.5 Punkte | 2030 bis 2040

Ausbaugeprägte Aromatik von Backgewürzen und Kräutern; vollmundig, samtend, Tannin mit Schliff, aber auch Tiefe und Länge; präzise gezeichnet, einmal mehr hervorragend gemacht.

Château Laniote
Saint-Émilion

15 Punkte | 2026 bis 2034

Spürbarer Extrakt, bloss liegendes Tannin, herber Ausklang; noch ausbaugeprägt.

Château Larcis Ducasse
Saint-Émilion

16 Punkte | 2028 bis 2036

Recht ausbaugeprägt; wirkt eher kompakt denn lang, mit robusten, sogar etwas eckigen Tanninen, aber gut integriertem Alkohol.

Château Laroque
Saint-Émilion

17 Punkte | 2030 bis 2040

Ausbaugeprägt mit Akzenten erstklassiger Eiche; voller Ansatz, ungemein dichte, saftige Entwicklung, knackiges, erstklassiges Tannin, beeindruckende Tiefe und Länge.

Château Lascombes
Margaux

17.5 Punkte | 2028 bis 2040

Blumige Aromatik, kaum spürbare Eiche; voller Ansatz, saftige Entwicklung, geballte Ladung erstklassigen Tannins, das gut das schwelende Feuer ausgleicht; gehört zu den besten der letzten Jahre, abgefüllt 18 Punkte!

Château Latour à Pomerol**Pomerol****17 Punkte | 2028 bis 2035**

Aromatik von Veilchen und Beeren, gut durch die Eiche abgerundet; vollmundig, samten, beeindruckend lang, wohltuend opulent.

Château Latour-Martillac**Pessac-Léognan****17 Punkte | 2028 bis 2040**

Vom Ausbau geprägte Aromatik; hoher Extrakt, doch von erstklassiger Qualität und Präzision der Tannine, der Alkohol ist spürbar ohne zu dominieren, das Finale besonders fruchtig und frisch. Gehört zu den besten hier je verkosteten Weinen.

Château le Bon Pasteur**Pomerol****16 Punkte | 2026 bis 2034**

Tannin mit Schliff, gut durch das würzige Holz abgerundet; gefällig und zuverlässig.

Château le Boscq**Saint-Estèphe****15.5 Punkte | 2026 bis 2034**

Extraktreich, saftig, eher kompakt denn lang, recht ausbaugeprägt; seinem Stil treu.

Château le Caillou**Pomerol****15.5 Punkte | 2025 bis 2032**

Spürbare Frische schon im Ansatz, von lebhafter, schlanker Art.

Château le Chatelet**Saint-Émilion****16.5 Punkte | 2028 bis 2035**

Noten schwarzer Schokolade; elegant, dicht gewoben, ausgewogen, feinkörniges Tannin, anhaltender Ausklang; wirkt sehr gepflegt und durch und durch empfehlenswert.

Château le Chemin**Pomerol****16.5 Punkte | 2025 bis 2035**

Spürbares Holz, hoher Fruchtgehalt, Dichte und Fülle, Frische und Länge: grosszügig.

Château le Gay**Pomerol****15 Punkte | 2025 bis 2030**

Die süssen Holznoten und das brennende Finale entsprechen leider dem für uns etwas zu protzigen Stil der letzten Jahre.

Château le Pape**Pessac-Léognan****16 Punkte | 2025 bis 2032**

Von fröhlicher, vollmundiger Art, rund und samten, mit saftigem Ausklang, der Alkohol ist spürbar, aber nicht störend; macht Spass.

Château le Prieuré**Saint-Émilion****16.5 Punkte | 2028 bis 2040**

Verführerisch fruchtige Aromatik; dichter Ansatz, ausgewogene Entwicklung, Tannin mit Schliff und Frische, pfeffriges Finale.

Château Lécuyer**Pomerol****15.5 Punkte | 2026 bis 2032**

Von saftiger Art im Mund, frisches, knackiges Tannin, spürbarer Alkohol.

Château Léoville Barton**Saint-Julien****18 Punkte | 2030 bis 2045**

Von besonderer Klasse und Komplexität bereits in der Nase, mit Akzenten von Beeren, Blüten und Gewürzen; wuchtig und opulent, doch auch grosse Rasse, getragen durch erstklassiges Tannin und erfrischende Säure.

Château Léoville Poyferré**Saint-Julien****17.5 Punkte | 2030 bis 2045**

Wuchtiger Ansatz, hoher, aber gemeisterter Extrakt, erstklassiges Tannin, das gut das spürbare Feuer ausbalanciert; tadellos, dem Jahrgang entsprechend, bleibt sich selbst treu.

*Das 10-Euro-Schnäppchen***Château Lestage****Listrac****16 Punkte | 2027 bis 2040**

Dass Bordeaux nicht teuer ist, beweist dieser ausgezeichnete Listrac! Besitzt Rasse und Schliff, gut gemeisterter Fülle und aromatische Komplexität, hat Klasse! Der beste hier je verkostete Wein.

Château les Grandes Murailles**Saint-Émilion****16 Punkte | 2026 bis 2034**

Frischer Ansatz, geradlinige Entwicklung, knackig, herbes, aber gut eingebundenes Tannin, gute Länge; stilvoll.

Château Lestage**Listrac****16 Punkte | 2027 bis 2040**

Besitzt Rasse und Schliff, gut gemeisterter Fülle und aromatische Komplexität, hat Klasse! Der beste hier je verkostete Wein.

Château Lousteauneuf**Médoc****15 Punkte | 2028 bis 2035**

Spürbare Eichenwürze; robust, herb, noch bloss liegende Textur, recht lang.

Château Lousteauneuf, Le Grand**Médoc****15.5 Punkte | 2030 bis 2035**

Rauchig mit Noten schwarzer Beeren; kräftig, spürbarer Extrakt, massives Tannin mit Ecken und Kanten; so stoffiger wie eigenwilliger Wein aus der Amphore.

Château Lynch-Moussas**Pauillac****17 Punkte | 2028 bis 2040**

Präsente Karamell-Noten neuer Barriques; im Mund hingegen dominiert die Beerigkeit, die Tannine besitzen Schliff, der Ausklang ist feurig und fruchtig. Gefällig und zuverlässig.

M, O**Château Maillet****Pomerol****15.5 Punkte | 2028 bis 2035**

Spürbare Eichenwürze; konzentriert, von kräftigem Bau, dicht, herbes Tannin.

Château Malartic-Lagravière**Pessac-Léognan****17.5 Punkte | 2030 bis 2040**

Auch in diesem Jahr von ausgeprägtem Charakter dank grosser Dichte und Rasse, erstklassigem Tannin, Spannkraft, Länge und spürbarem, aber gut eingebundenem Süsskomplex. Abgefüllt 18 Punkte wert.

Château Malescot Saint-Exupéry**Margaux****18 Punkte | 2030 bis 2040**

Verführerische Aromatik von Blüten und Beeren; von besonderer Spannkraft und Rasse, mit ungemein knackigen Gerbstoffen, grosse, fruchtige Länge; besonders gelungen, besitzt Charakter, Temperament und Klasse.

Château Margaux**Margaux****19 Punkte | 2030 bis 2050**

Verbindet Liebreiz und Delikatesse mit grösserer Frische, Rasse und Struktur mit Fülle, alles in einmaliger Balance, wirkt ungemein präzise; Bilderbuch-Margaux auf der Höhe der besten hier je produzierten Weine.

Château Margaux Pavillon Rouge**Margaux****18 Punkte | 2026 bis 2035**

Zurückhaltende Aromatik von roten Beeren; beginnt sehr fruchtig, entwickelt grosse Frische, aber auch besondere Dichte und Tiefe über erstklassigem Tannin, grosse, fruchtige Länge; gehört zu den besten Pavillon Rouge überhaupt, kommt dem Château stilmässig sehr nah.

Château Marquis d'Alesme Becker**Margaux****16.5 Punkte | 2028 bis 2035**

Noten von erstklassiger Eiche; kompakter, kräftiger Auftakt, herbe Entwicklung über etwas grobkörnigem, bloss liegendem Tannin, das etwas das fruchtig-frische Finale prägt; der Ausbau wird für mehr Schlift sorgen.

Château Marquis de Terme**Margaux****17.5 Punkte | 2030 bis 2040**

Von zurückhaltender, leicht reduktiver Würze, dann fruchtig; runder, fruchtiger Auftakt, saftige Entwicklung über einem Fundament von frischen, knackigen, perfekt reifen Gerbstoffen; trotz schwelendem, aber gut abgepolstertem Feuer auch in diesem Jahr von echter Margaux-Klasse.

Clos Marsalette**Pessac-Léognan****15.5 Punkte | 2026 bis 2032**

Geradlinig, lebhaftes, noch etwas enges Tannin, recht lang; gut gemacht.

Château Mauvesin Barton**Moulis en Médoc****16 Punkte | 2028 bis 2035**

Von lebhafter Art, noch bloss liegende, aber dichte, knackige Textur, angenehm langer, fruchtiger Ausklang.

Château Mazeyres**Pomerol****17 Punkte | 2028 bis 2035**

Interessante, verführerische Aromatik von Beeren und Backgewürzen; von fruchtiger, eleganter, gleichsam transparent fruchtiger Art, besondere Frische, perfekte Balance: exquisiter Wein für echte Geniesser, ein Must auch in diesem Jahr!

Château Meyney**Saint-Estèphe****17 Punkte | 2030 bis 2045**

Ausbaunoten, Backgewürze; voller, fleischerer Bau, erstklassiges, stützendes Tannin ohne Härte, fruchtig-saftiger Ausklang.

Château Monbrison**Margaux****17.5 Punkte | 2030 bis 2045**

Dezente Ausbaunoten erstklassiger Eiche; voller Ansatz, ungemein fruchtige Entwicklung, Tannin mit Schlift, herrliches, leckeres Finale von Himbeergelee; stilsicher und jahrgangstypisch, hervorragend gemacht. Abgefüllt 18 Punkte wert.

Château Monregard la Croix**Pomerol****15.5 Punkte | 2025 bis 2030**

Geschmeidig, ausgewogen, Tannin mit Frische, fruchtiger Ausklang; macht Spass.

Château Montus Prestige**Madiran****17.5 Punkte | 2030 bis 2045**

Zurückhaltende Noten erstklassigen Ausbaus; spürbares Volumen bereits im Ansatz, aber auch hoher Fruchtgehalt dank erstklassigem Tannin, feuriger Ausklang; besitzt Rasse und Saft, die den Alkohol gut ausbalancieren, sehr gelungen.

Château Montviel**Pomerol****15.5 Punkte | 2024 bis 2028**

Fruchtig, elegant mit Saft, Frische und guter Länge; wird schon jung viel Freude machen.

Château Moulin du Cadet**Saint-Émilion****16.5 Punkte | 2028 bis 2040**

Verführerische Aromatik von roten Beeren; erfrischender Auftakt, von geradliniger Art im Mund, lebhaftes Tannin, ideale Länge; besitzt Frische, Rasse und Potenzial.

Château Mouton-Rothschild**Pauillac****18 Punkte | 2030 bis 2050**

Opulenz, Fruchtigkeit, Saftigkeit und Rasse gehören zu Mouton-Rothschild und kommen auch in diesem Jahr gut zur Geltung; die Tannine sind erstklassig, der Ausbau ist dezent, das Ganze wirkt sehr stimmig.

Château Mouton-Rothschild, Petit**Mouton****Pauillac****16.5 Punkte | 2025 bis 2035**

Noch ausbaugeprägt, opulent sowie vollmundig und feurig, im Stil des grossen Weins.



Noch ein Preishit!

Château Olivier**Pessac-Léognan****17.5 Punkte | 2028 bis 2040**

Verführerische Aromatik mit Noten von Schokolade und Kirsche; voller Ansatz, saftiger Bau, erstklassiges Tannin mit Mineralität und Schlift, fruchtiger Ausklang; einmal mehr hervorragend und absolut empfehlenswert: unter 30 Euro!

P**Château Pape Clément****Pessac-Léognan****18 Punkte | 2030 bis 2040**

Vierversprechende, besonders fruchtige Aromatik; extraktreich, doch ganz aus beeriger Frucht gebaut, mit erstklassigem Tannin und besonderer Frische, Tiefe und Rasse.

Château Pauillac**Pauillac****16 Punkte | 2030 bis 2040**

Hoher Extrakt, aber gut eingebundene Eiche und gute Balance, wirkt etwas unverbindlicher als der charaktervolle Fonbadet, aber mit Sorgfalt gemacht.

Château Pavie-Macquin**Saint-Émilion****18 Punkte | 2032 bis 2050**

Auffallend komplexe Aromatik mit interessanten Kräuternoten; von ungemein kräftiger, saftiger Art, grosse Tiefe, Dichte und Länge auf fruchtigen, an rosa Grapefruit erinnernden Noten; hervorragend, wenn das so auf die Flasche kommt.

Château Péby Faugères**Saint-Émilion****16 Punkte | 2028 bis 2035**

Imposant bereits im Ansatz, vollmundig, von beeindruckender Tiefe, Tannin mit Schlift und Schmelz, langes Finale.

Château Pédesclaux**Pauillac****17 Punkte | 2028 bis 2035**

Rund wie eine Kugel, mit gut eingebundenem Tannin; von exzellenter Machart, stiltreu mit den Attributen des Jahres.

Château Petit Faurie de Soutard**Saint-Émilion****16 Punkte | 2026 bis 2034**

Schlanker Auftakt, von ausgewogenem Bau, lebhaftes Tannin, gute Länge; erfreulich.

Château Petit-Village**Pomerol****17 Punkte | 2026 bis 2034**

Füllig im Mund, feurig auch, die Tannine sind perfekt reif und samtend, allerdings dominieren die Fruchtsüsse und der Alkohol doch sehr.

Château Pey La Tour**Bordeaux****15 Punkte | 2024 bis 2028**

In seiner Liga gut gelungen, kompakt und fruchtig, mit Struktur und Saft.

Château Peymouton**Saint-Émilion****15.5 Punkte | 2025 bis 2030**

Geschmeidig, Tannin mit Schmelz und Frische bei guter Länge.

Château Pichon Baron**Pauillac****18 Punkte | 2033 bis 2040**

Zurückhaltender aromatischer Ausdruck; kräftig, ungemein dicht, von besonderer Tiefe, superbes Tannin mit Schlift, gut ausbalanciertes Feuer; stilvoll: Besser kann man Jahrgang und Typizität nicht ausdrücken.

Château Pichon Longueville Comtesse de Lalande**Pauillac****17.5 Punkte | 2030 bis 2045**

Spürbarer Extrakt, doch auch viel Saft und Frische, erstklassiges Tannin: beeindruckend, doch aktuell und jahrgangsbedingt etwas auf Kosten von Eleganz und Stil.

Château Pichon Lalande, Réserve de la Comtesse**Pauillac****16 Punkte | 2024 bis 2028**

Fruchtig, schlank, elegant, geschmeidig.

Château Pierhem**Pomerol****15.5 Punkte | 2026 bis 2034**

Ausgewogener Holzeinsatz; kräftiger Bau, Tannin mit spürbarem Korn und Frische.

Château Plince**Pomerol****15.5 Punkte | 2024 bis 2028**

Viel Eiche in der Nase und im Mund; spürbarer Alkohol, aber reifes, rundes Tannin; gefällig.

Château Plincette**Pomerol****15 Punkte | 2026 bis 2032**

Würziger Ansatz, von geradliniger Art im Mund, erfrischend, mit robustem Tannin und zartbitterem Finale.

Château Pontet-Canet**Pauillac****19.5 Punkte | 2028 bis 2050**

Aromatik von besonderer Raffinesse, mit blumigen und delikaten Kräuternoten, Backgewürzen; ungemein fruchtiger Auftakt, saftige Entwicklung, lückenlos dichtes, erstklassiges Tannin, perfekt abgestimmter, kaum spürbarer Alkohol; besonders vollmundiger, samtener Pontet-Canet, der den Jahrgang nicht verleugnet und dadurch weniger erratisch wirkt als etwa der 2019er, aber nicht weniger Klasse besitzt.

Château Porte Chic**Pomerol****15.5 Punkte | 2026 bis 2032**

Gut gebaut, lebhaftes Tannin, endet auf hübschen Beerennoten; empfehlenswert.

Château Pouget**Margaux****16 Punkte | 2028 bis 2036**

Kompakt, herb, saftig, mit noch etwas eckigem Tannin; zuverlässig und gut gebaut.

Château Poujeaux**Moulis****16.5 Punkte | 2028 bis 2035**

Verführerische Aromatik, fruchtig und würzig; frischer Ansatz, von fester Art, kernig, pulvriges Tannin, anhaltender Ausklang; durch und durch erfreulich.

Château Prieuré-Lichine**Margaux****17.5 Punkte | 2028 bis 2035**

Wartet einmal mehr mit besonderem Liebreiz auf, besitzt einen präzisen Fruchtausdruck, Gerbstoffe mit seidigem Schlift und ideale Proportionen ganz ohne Alkohol-Übergewicht; illustriert auch in diesem Jahr, was Margaux heisst. 18 Punkte in Griffweite.

Q, R

Château Quintus**Saint-Émilion****16 Punkte | 2026 bis 2032**

Interessante Kräuterwürze in der Nase, Lakritze, Tee; voller Ansatz, geschmeidige Entwicklung, festes Tannin mit Schlift, nur der feurige Ausklang stört etwas die Harmonie.

Château Quintus, Le Dragon**Saint-Émilion****15 Punkte | 2023 bis 2026**

Feurig, aber auch mit Rasse, geschmeidiges Tannin; nicht zu lange reifen lassen.

Château Rahoul**Graves****16 Punkte | 2025 bis 2035**

Vollmundig und fleischig, tragendes Tannin-gerüst, fruchtiger Ausklang, gut abgestimmte Eiche; empfehlenswert.

Château Rauzan-Gassies**Margaux****17 Punkte | 2028 bis 2040**

Von fruchtiger Eleganz, mit erstklassigen, in dieser Phase leicht durch das Holz aufgerauten, doch erstklassigen Gerbstoffen.

Château Rauzan-Gassies, Gassis**Margaux****15.5 Punkte | 2025 bis 2032**

Verführerisch, fruchtig, geschmeidig.

Château Rauzan-Ségla**Margaux****17.5 Punkte | 2030 bis 2040**

Komplexe Würze; eleganter Auftakt, volle Entwicklung, robustes Tannin mit Schlift, das auch für besondere Tiefe sorgt, feuriges, aber nicht brennendes Finale; einmal mehr die ganz grosse Klasse, verbindet Feuer mit Rasse und besitzt doch Anlagen von Eleganz. 18 Punkte in Griffweite.

Château Rauzan-Ségla, Ségla**Margaux****16 Punkte | 2024 bis 2028**

Ungemein fruchtig und rund wie eine Kugel, erfrischend, ausgezeichnet gemacht: macht echt schon in dieser frühen Phase Spass.

Clos René**Pomerol****16 Punkte | 2028 bis 2035**

Interessante Aromatik von Kräutern und Beeren; fleischige Entwicklung über einem Fundament von herben, auch etwas harten Gerbstoffen, feuriger Ausklang; der Ausbau wird für mehr Harmonie sorgen.

Château Reynon
Cadillac Côtes de Bordeaux
15.5 Punkte | 2021 bis 2023

Aromatik von Brombeere; saftig, kompakt, gute Länge, geschmeidiges Tannin; macht Spass, illustriert, dass der Jahrgang auch in weniger bekannten Zonen gelungen ist.

Château Ripeau
Saint-Émilion
15 Punkte | 2028 bis 2035

Spürbare Eichenwürze; von robuster Art, kompakt, etwas hartes Finale.

Château Rochebelle
Saint-Émilion
15.5 Punkte | 2028 bis 2032

Spürbare Eichenwürze; frischer Ansatz, von geradlinigem Bau bei guter Länge.

S

Château Sacré Coeur
Pomerol

15 Punkte | 2027 bis 2034

Spürbarer Extrakt, etwas eckige Gerbstoffe, endet etwas abrupt. Muss reifen.

Château Saint-Georges Côte Pavie
Saint-Émilion

16 Punkte | 2026 bis 2034

Noten von Cassis; erfrischend, Tannin mit Schmelz und Spannung, gute Länge.

Clos Saint-Martin
Saint-Émilion

16 Punkte | 2028 bis 2034

Fruchtiger Auftakt, satte, saftige, sogar recht feurige Entwicklung, gute Länge.

Château Saint-Pierre
Pomerol

15.5 Punkte | 2026 bis 2034

Gefällige, fruchtige Aromatik; voller Ansatz, von kerniger Art, mit der nötigen Frische, endet herb-würzig; erfreulich.

Château Sansonnet
Saint-Émilion
18 Punkte | 2030 bis 2040

Wie 2019 von absolut verblüffender Klasse, pure Frucht, immense Saftigkeit, Extrakt, Klassetannin und doch hervorragende Balance. Gehört zu den echten Hits, weil aller vordergründiger Firlefanzen und die Essenz dominiert werden vom reinen Saft der Rebe.

Château Séraphine
Pomerol
15 Punkte | 2027 bis 2033

Besitzt Spannkraft dank lebhaftem Tannin.

Château Siran
Margaux
16 Punkte | 2028 bis 2040

Diskrete Ausbauwürze; fruchtig, gut eingebundenes Tannin, etwas brennendes Finale.

Château Sociando-Mallet
Haut-Médoc

16.5 Punkte | 2030 bis 2035

Besitzt Rasse, Fülle und grosse Dichte, dicht dank erstklassigem, herbem Tannin und gewiss spürbarem, aber gut eingebundenem Alkohol. Reifen lassen.

Château Soutard
Saint-Émilion

16.5 Punkte | 2025 bis 2032

Von schon fast beispielhafter Fruchtigkeit ganz auf Trinkigkeit ausgelegt, gefällig, erfrischend, perfekt ausbalanciert: wird schon jung Freude machen.

Château Soutard Cadet
Saint-Émilion

16 Punkte | 2026 bis 2032

Würziges Bouquet von schwarzen Beeren; erfrischender Auftakt, von geradliniger Art im Mund, fest gebaut, herb.

T

Château Taillefer
Pomerol

15.5 Punkte | 2026 bis 2032

Geradlinig, fruchtig, pulvriges Tannin.

Château Talbot
Saint-Julien
16.5 Punkte | 2028 bis 2038

Von robuster, kompakter Art, herbes, sogar recht kantiges Tannin und spürbar feuriges Finale; entspricht dem Jahrgang: Der Ausbau wird für mehr Schliff sorgen.

Château Tessendey
Fronsac

15 Punkte | 2024 bis 2028

Besonders fruchtig, mit geschmeidigem Tannin, ausgewogen und gefällig.

Château Tour Maillet
Pomerol

15.5 Punkte | 2026 bis 2032

Knackige Art, herbes, gut eingebundenes Tannin, langes Finale; besitzt Charakter.

Château Troplong Mondot
Saint-Émilion

17.5 Punkte | 2026 bis 2034

Vielversprechende, zurückhaltende Aromatik; von besonders fruchtiger, saftiger Art im

Auftakt, doch auch mit Substanz und Tiefe, den Alkohol geschickt durch die erstklassigen Tannine ausbalanciert; hervorragend gemacht, mit Schliff: Option für 18 Punkte.

Château Trotanoy
Pomerol

19 Punkte | 2034 bis 2050

Wirkt wie immer sehr zurückhaltend, mit delikater Mineralität sowie Blüten- und Beerennoten; beginnt direkt und ungemein dicht, entwickelt immense Tiefe, spürbares Feuer grosse Rasse und Länge; grossartiger Wein.

V

Château Valandraud
Saint-Émilion

17 Punkte | 2026 bis 2034

Wie immer sehr gepflegt und vom neuen Holz geprägt; voller Ansatz, saftige Entwicklung, rundes Tannin, feuriges Finale; tadellos gemacht in seinem unverbindlichen Stil.

Château Vieux Maillet
Pomerol

16 Punkte | 2028 bis 2035

Intensive Aromatik; kompakt, würzig, feinkörniges Tannin, endet frisch und lang; perfekt ausbalancierter Wein.

Château Villars
Fronsac

15.5 Punkte | 2027 bis 2035

Zurückhaltende Ausbauwürze; kompakter Ansatz, vollmundige Entwicklung, herbes, kantiges Tannin, feurig-fruchtiger Ausklang.

Château Villemaurine
Saint-Émilion

16.5 Punkte | 2028 bis 2040

Fruchtige Aromatik; fleischiger Auftakt, von sattem Bau, ausgewogen, gut eingebundenes Tannin, endet saftig und knackig; erfreulicher Wein mit absoluter Spassgarantie.

Château Vray Croix de Gay
Pomerol

17 Punkte | 2028 bis 2035

Von wohlthuend klassischer Art, mit gesunder Herbe, das heisst, ohne Rustikalität oder Alkoholdominanz, saftig, lang; Terroir und Stil kommen hier besser zur Geltung als in vielen anderen Weinen.

Château Yon-Figeac
Saint-Émilion

16 Punkte | 2028 bis 2035

Intensive Aromatik; sämiger Auftakt, von ausgewogenem Bau, vollmundiges Tannin mit Schmelz, anhaltender Ausklang, Frische und Rasse; durch und durch erfreulich.

Edelsüsse Weine aus

SAUTERNES/BARSAC

Château Cantegril

16 Punkte | 2022 bis 2030

Noten von gekochtem Rhabarber; runder Bau, tragende Frische; macht schon jung Spass.

Château Coutet

17 Punkte | 2025 bis 2035

Wie oft in dieser Phase verschlossen, ölig, gut strukturiert, gehört zu den wenigen Weinen des Jahres, die reifen sollten.

Château d'Arche

15.5 Punkte | 2022 bis 2026

Hübsche Noten kandierter Früchte; rund im Mund, gut ausbalanciertes Säure-Süsse-Spiel.

Château d'Arche, Cuvée Arche-Lafaurie

16.5 Punkte | 2022 bis 2030

Besitzt grössere Rasse als der «einfache» Wein und besondere fruchtige Frische, endet auf leckeren Noten von Fruchtsalat.



Gelungene Wiedergeburt

Château Doisy-Dubroca

17 Punkte | 2023 bis 2030

Verführerische Aromatik von frischer Birne; sehr saftig und ölig im Mund, aber mit besonderer Frische, grosser Länge und hervorstechender Transparenz: verblüffend, hervorragend, schon jung zu geniessen. Gelungene Wiedergeburt dieses klassierten Gutes.

Château de Myrat

17 Punkte | 2024 bis 2030

Dicht, saftig, mit Rasse, langes, fruchtgeprägtes Finale; ausgezeichnet gelungen.

Château de Rayne Vigneau

16.5 Punkte | 2025 bis 2032

Ölige Textur, ausgeprägte Süsse, für den Jahrgang typisches Rosinen-Zitronentee-Finale: wie eine Trockenbeerenauslese.

Château Doisy-Daëne

17 Punkte | 2025 bis 2035

Komplexe Aromatik, ein Hauch Botrytis; voller Ansatz, saftiger Bau, gut abgestimmte Süsse; beachtlich auch in diesem Jahr.

Château Doisy-Daëne, L'Extravagant

17 Punkte | 2023 bis 2028

Ölig und fleischig, die Süsse gut eingebunden und gestützt durch eine kaum wahrnehmbare, zarte Bitternote; kann etwas reifen.

Château Doisy-Védrines

17 Punkte | 2025 bis 2034

Viel versprechende, dezente Aromatik von Blüten, Kräutern und gekochter Birne; besitzt auch in diesem Jahr besondere Klasse, schlank, aber dicht, mit gut eingebundener Süsse, das Finale von Zitronentee und gekochten Früchten entspricht dem Jahr.

Château Filhot

15 Punkte | 2024 bis 2028

Etwas aufdringliche Ausbauwürze, die auch den Gaumen prägt, dadurch etwas trocken bei gut abgestimmter Süsse.

Clos Haut-Peyraguey

17 Punkte | 2022 bis 2027

Von transparenter, ungemein fruchtiger, schlanker Art, doch mit Gehalt, schon heute elegant und harmonisch.

Château Lafaurie-Peyraguey

17.5 Punkte | 2025 bis 2035

Interessante, blumig-fruchtige Aromatik, gekochte Birne, aber auch ein Hauch Minze; voller Ansatz, dichte Entwicklung, gut eingebundene Süsse. Kann reifen.

Château Lamothe Guignard

15 Punkte | 2023 bis 2028

Noten von Rosinen und Trockenfrüchten; rund im Mund, gut abgestimmte Süsse.



Edelsüsse Spitzenklasse

Château Guiraud

18 Punkte | 2024 bis 2034

Verführerische, vielfältige Noten von Kräutern, Blumen und Gewürzen; glasklarer Ansatz, entwickelt Fülle, die aber von umwerfender Frische getragen wird, das Ganze ist lecker, aufmunternd, transparent und doch komplex: der beste Edelsüsse des Jahrgangs.

Château Nairac

16 Punkte | 2023 bis 2028

Fruchtig, mit gut abgestimmter Süsse; gefällig, ganz im Stil des Jahrgangs, wird schon jung Spass machen.

Château Romer

16.5 Punkte | 2023 bis 2028

Vergnüglich fruchtig, von idealen Proportionen, Süsse und Frische halten sich die Waage: empfehlenswert.

Château Romer du Hayot

16 Punkte | 2024 bis 2028

Noten von Trockenfrüchten, Honig; ölig, Finale von eingemachter Birne; gut gelungen.

Château Suduiraut

16 Punkte | 2025 bis 2032

Von öliger Fülle, spürbares Volumen, Finale von Honig, Rosinen und Trockenfrüchten.

WEISSWEIN TROCKEN



Grosse aromatische Klasse

Château Couhins
Pessac-Léognan
17.5 Punkte | 2025 bis 2035

Von besonders saftiger, dichter Art, grosse Mineralität und Frische, besondere Spannkraft und Länge. Hervorragend.

Château Bouscaut
Pessac-Léognan
16 Punkte | 2024 bis 2028

Ausgewogen, fruchtig, schlank, erfrischen-des Zitronenteefinale.

Château Brondelle
Graves
16 Punkte | 2022 bis 2028

Vollmundig, saftig und von guter Länge; zuverlässig und gut gemacht.

Château Cantenac-Brown, Alto
Bordeaux
15 Punkte | 2022 bis 2023

Sehr ausbaugeprägt, Backgewürze; kompakt, wie immer sehr würzig bei guter Länge.

Château Carbonnieux
Pessac-Léognan
18 Punkte | 2026 bis 2040

Verbindet Mineralität mit Rasse, Dichte mit Volumen und Fruchtigkeit mit Blumigkeit, grosser Spannkraft und Länge.

Château Couhins-Lurton
Pessac-Léognan

18 Punkte | 2025 bis 2040
Blumige Aromatik von Cassisblüte; besondere Mineralität und Rasse, Spannkraft und Länge; sehr terroirtreu.

Château Coutet, Opale
Bordeaux
16 Punkte | 2023 bis 2026
Besitzt Rasse, Spannkraft und Länge.

Château Crabitey
Graves
17 Punkte | 2023 bis 2029
Grüne Birne, Zitrusfrüchte; Saft, Spannkraft und Länge; absolut empfehlenswert.

Château d'Alix
Pessac-Léognan
17 Punkte | 2023 bis 2032
Aromatik von Lindenblüte, Minze, Zitrone; nicht nur aromatisch komplex, sondern auch besonders filigran, seidige Säure, grosse Eleganz, subtiler Wein absoluter Purezza.

Château d'Arche, Blanc Sec
Bordeaux
15.5 Punkte | 2023 bis 2028
Von kompakter, saftiger, sogar etwas krautiger Art, gut strukturiert und erfrischend.

Domaine de Chevalier
Pessac-Léognan
17.5 Punkte | 2026 bis 2035
Aromatik von Pfirsich und Kräutern; besitzt Rasse und Dichte sowie eine zarte, edle Bitternote, endet recht wuchtig und lang.

Château de Fieuzal
Pessac-Léognan
17 Punkte | 2023 bis 2028
Mirabelle und Lindenblüte in der Nase; voller Ansatz, saftiger, dichter Bau, gute Balance von Fülle und Frische.

Château Doisy Daëne, Sec
Bordeaux Sec
16 Punkte | 2025 bis 2030
Noten von Buchsbaum, sehr sauvignon-typisch, herb und robust, spürbare Säure.

Château du Tertre Blanc
Vin de France
16 Punkte | 2022 bis 2024
Aromatisch und ausgewogen, wird bereits jung Vergnügen machen.

Clos Floridène
Graves
17.5 Punkte | 2024 bis 2034
Grosse Dichte und Tiefe, herrlich saftiger, langer Ausklang auf Noten von Birne und Grapefruit.

Château Haut-Brion Blanc
Pessac-Léognan
17 Punkte | 2024 bis 2030
Aromatik von Zitrusfrüchten und Gewürzen; voller Ansatz, voluminöser Bau, tragende Struktur, gute, zartbittere Länge, hat Klasse.

Château Haut-Brion, Clarté
Pessac-Léognan
16 Punkte | 2023 bis 2026
Röstnoten, Steinobst, Pfirsich; kompakt, saftig, gute Länge, Struktur, Feuer, Frische.

Château Haut-Brion, Clarendelle
Bordeaux
15.5 Punkte | 2021 bis 2023
Spürbare Fülle, seidige Textur, gute Länge; gefällig, der ideale Wein für die Gastronomie.



Grosse aromatische Klasse

Château Fonréaud, Le Cygne
Bordeaux Sec
16.5 Punkte | 2022 bis 2026

Lecker, saftig, erfrischend, trinkig, aromatisch. Jung geniessen: Spass garantiert.



Charakter und Würze

Château Sigalas Rabaud, Sémillante Bordeaux Sec

16.5 Punkte | 2026 bis 2035

Interessantes aromatisches Potenzial mit seinen Noten von Lindenblüte und Zitronentee; besitzt Rasse und Struktur, Feuer, Spannkraft und Dichte; gehört zu den empfehlenswerten trockenen Weissen hier, dank seiner Würze und dem besonderen Charakter.

Château la Garde

Pessac-Léognan

15.5 Punkte | 2026 bis 2034

Von etwas enger, kompakter, herber Art, gut strukturiert, muss etwas reifen.

Château la Mission Haut-Brion

Pessac-Léognan

19 Punkte | 2026 bis 2040

Komplexe Aromatik von Kräutern, Blüten und exotischen Früchten; beginnt kompakt und dicht, entwickelt Volumen und mineralische Struktur, immense, knackige, saftige Länge; der beste trockene Weisse des Jahres.

Château Lafaurie-Peyraguey Sec

Bordeaux Sec

16 Punkte | 2025 bis 2030

Geradlinig, gut strukturiert, herb, fruchtig-kräuterwürziger Ausklang; sollte etwas reifen.

Château Lagrange, Arum

Bordeaux Sec

16.5 Punkte | 2022 bis 2025

Gut strukturiert, zitronige Säure, saftig, eher kompakt denn lang; macht Spass.

Château la Tour-Carnet, Le Blanc Bordeaux

15.5 Punkte | 2025 bis 2030

Besitzt Rasse bei etwas spitzer Säure.

Château Latour-Martillac

Pessac-Léognan

17 Punkte | 2028 bis 2035

Kompakt und kernig, gut strukturiert, saftig, feurig und beeindruckend lang;

Château Lestage, La Mouette

Bordeaux

15.5 Punkte | 2022 bis 2024

Fruchtig und saftig, kompakt und frisch, gut gemacht, gefällig.

Château Malartic-Lagravière

Pessac-Léognan

17 Punkte | 2024 bis 2030

Von temperamentvoller, saftiger Art, ungemain tonisch, fruchtig, feurig und lang.

Clos Marsalette

Pessac-Léognan

15.5 Punkte | 2022 bis 2024

Hübsche Aromatik von Minze und weissem Pfirsich; von kompakter, gut strukturierter und doch abgerundeter Art.

Château Mouton-Rothschild, Aile d'Argent

Bordeaux Sec

17 Punkte | 2024 bis 2030

Fleischig und saftig im Mund, ausgewogen, hervorragend gemacht, von idealer Länge.

Château Olivier

Pessac-Léognan

17 Punkte | 2026 bis 2035

Blumige Aromatik von Cassisblüte; wirkt schlank und, verglichen mit den anderen Top-Weinen, aktuell sogar etwas hager, doch besitzt spürbare Mineralität, mit aktuell etwas bloss liegender Säure.

Château Pape Clément

Pessac-Léognan

16.5 Punkte | 2022 bis 2028

Vergnügliche, schlanke Art mit zitroniger Säure, doch auch von guter Fülle.

Château Rahoul

Graves

16 Punkte | 2023 bis 2028

Besitzt Struktur, Rasse und Dichte, wirkt sehr ausgewogen, hervorragend gemacht.

Château Reynon

Bordeaux Sec

15.5 Punkte | 2021 bis 2023

Schlank und erfrischend, ausgewogen und trinkig, mit fruchtigem Grapefruit-Finale.

Château Suduiraut, Blanc Sec

Bordeaux Sec

15.5 Punkte | 2025 bis 2030

Etwas reduktiv, Kräuternoten, Menthol; kompakt, herb, verschlossen; sollte reifen.

Château Talbot, Caillou Blanc

Bordeaux Sec

16 Punkte | 2022 bis 2026

Verführerische Noten von Grapefruit und Pfirsich; rund, fruchtig, von guter Länge.

Was sagen unsere Noten aus?

Zahlen allein machen noch lange keinen Wein. Grundsätzlich publizieren wir nur Weine, die wir empfehlen können: Das heisst, auch ein Wein mit 15 Punkten kann von Interesse sein. Weinfreunde sollten sich daher zuerst einmal auf ihren persönlichen Geschmack verlassen. Finden sie ihren Lieblingswein unter den hier aufgeführten, dürfen Sie sich getrost ein paar Flaschen davon besorgen. Sie werden sich höchstens die Frage stellen, ob er seinen Preis auch wirklich wert ist. Kostet Ihr mit 15 Punkten notierter Wein 15 bis 25 Euro, ist das schon okay. Das Doppelte oder Dreifache werden Sie hingegen wohl nur dann ausgeben, wenn Sie davon überzeugt sind, dass Sie ihn wirklich schätzen, selbst wenn der Wein offenbar nicht ganz dem Gaumen der VINUM-Verkoster entspricht.

Weine ab 17 Punkten gehören zur Weltklasse. Sie müssen nicht unbedingt ein Vermögen wert sein. Spitzenweine von internationaler Klasse gibt es in Bordeaux bereits ab 25 Euro zu haben, manchmal kosten sie sogar noch weniger. Sie können aber auch für des Vierfache angeboten werden.

Wer Bordeaux als Wertanlage kauft, wird sich mit Vorteil an die bekanntesten, gesuchtesten und damit teuersten Marken halten. Deren Preis hat so viel oder so wenig mit Genuss zu tun wie ein international hoch gehandeltes Kunstwerk. Ob sich mit Wein ähnlich spekulieren lässt, bleibe allerdings dahingestellt.